

Inhalt

- Allgemeine Fragen..... Seite 1
- Fragen zur Bedienung..... Seite 2
- Fragen zur Sicherheit..... Seite 4
- Fragen aus Sicht des Administrators..... Seite 6

Allgemeine Fragen

Was kostet regify?

regify will durch attraktive Preise für Provider eine hohe Verbreitung erreichen. Die Provider sind dabei frei in der Preisgestaltung, so dass der Endkundenpreis je nach Provider variieren kann. Oftmals bieten die regify-Provider eine kostenlose Kennenlernphase für die Premium-Mitgliedschaft an. Das Erstellen von regify-E-Mails ist den Premium-Mitgliedern vorbehalten. Falls der Endkunde nach Ablauf dieses Zeitraums keine Premium-Mitgliedschaft wünscht, kann er regify-E-Mails weiterhin kostenfrei lesen.

Welche E-Mail Programme unterstützt regify?

Aktuell unterstützt regify Microsoft Outlook ab Version 2003 bis 2010 sowie Lotus Notes ab Version 7. Gleiches gilt für BlackBerry ab Firmware 4.5 oder höher. Weitere Systeme sind in Vorbereitung. Die regify-Client Software steht heute nur für Windows-Systeme zur Verfügung. Nutzer von Linux oder MacOS können regify über ihr Webportal online verwenden. Diese Optionen finden sich im Portal des regify-Provider.

Was sind die Vorteile gegenüber der klassischen PKI (PGP, S/MIME etc.)?

regify ist ein alternatives Verfahren und arbeitet nicht wie PGP und andere PKI-Verfahren.

Die Vorteile sind:

- regify ist deutlich einfacher in der Bedienung,
- regify generiert eine Empfangsbestätigung,
- die Transaktionen sind jederzeit nachvollziehbar (History),
- um jemandem eine vertrauliche E-Mail zu senden, muss nur die E-Mail Adresse bekannt sein,
- es müssen keine Sperrlisten und Zertifikatserver verwaltet werden,
- im Portal können Stellvertreter angeben und jederzeit wieder entfernen werden. Damit kann ein Nutzer auch während seiner Abwesenheit seine wichtigen E-Mails kontrolliert bearbeiten lassen.

Muss der Endkunde unbedingt Software installieren?

Nein, es ist allerdings der sicherste und komfortable Weg, um regify zu nutzen. Als Alternative können regify-E-Mails auch direkt im Portal erstellt und versendet sowie regify-Dateien geöffnet werden. Dies erfolgt auf dem Sicherheitsniveau von Online-Banking.

Warum ist die regify-E-Mail manchmal kleiner als die Dateien, die ich angehängt habe?

Beim Erstellen von regify-Dateien wird der Inhalt zusätzlich zur Verschlüsselung auch komprimiert. So können regify-Dateien durchaus deutlich kleiner sein als die ursprünglich eingebetteten Informationen.

Fragen zur Bedienung

Kann ich die E-Mails zur Registrierungs- oder Empfangsbestätigung ausschalten?

Ja, im Portal finden Sie diese Optionen unter [Transaktionen] / [Transaktions-Einstellungen].

Ich habe mehrere E-Mail Adressen. Kann regify damit umgehen?

Ja. Jeder regify Account unterstützt bis zu fünf Adressen. Der Nutzer kann seine E-Mail Adressen ins regify Portal eingeben. Danach muss er jede neu vereinbarte Adresse einfach durch Klicken eines Links in einer E-Mail bestätigen.

Kann ich einen regify Account auch mit mehreren Personen nutzen?

Ja, aber bedenken Sie, dass dann jeder die Nachrichten lesen kann. Zur Einrichtung geben Sie im Portal alle betroffenen E-Mail Adressen zu diesem Account ein. In den Einstellungen der lokalen regify Software kann dann jeder Benutzer eine individuelle Adresse angeben, an welche die Registrierungs- und Empfangsbenachrichtigungen gesendet werden. So bekommt jeder nur die Nachrichten zu regify Transaktionen die er gestartet hat.

Ich habe mein regify Kennwort vergessen!

Kein Problem. Schicken Sie uns einfach kurz eine E-Mail mit Ihrem Namen, regify Benutzernamen und eine Telefonnummer. Wir rufen Sie dann kurz zur Bestätigung zurück und lassen Ihnen dann ein neues Kennwort generieren und zukommen (direkt an Ihre Haupt- E-Mail Adresse).

Ich bin längere Zeit weg. Kann ich mich vertreten lassen?

Ja. Um einer anderen Person das Öffnen Ihrer regify-Dateien zu ermöglichen, muss diese Person beim selben regify Provider angemeldet sein. Dann können Sie im Portal unter [Benutzer] / [Stellvertreter verwalten] die E-Mail Adresse Ihres Vertreters eintragen. Ab sofort kann dieser dann an Sie adressierte regify E-Mails öffnen. Sobald Sie den Stellvertreter im Portal wieder entfernen, ist dieses Recht umgehend aufgehoben. Der Vertreter darf nicht in Ihrem Namen regify E-Mails versenden.

Was ist der beste Weg, damit ein Adressat regify erstmalig nutzen kann?

Am besten laden Sie den Adressaten ein. Rein lesende Nutzer sind immer kostenfrei. Deshalb brauchen Sie nicht zu zögern, um jemanden zu regify einzuladen. Sie können über das Web-Portal oder direkt aus dem regify Add-In heraus Einladungen verschicken. Geben Sie die erforderlichen Informationen ein sowie eine persönliche Nachricht und drücken Sie auf „Jetzt Einladen“. Die eingeladene Person erhält Ihre Einladungs-E-Mail in ihr Postfach. Durch Klicken des Links „Einladung annehmen“ kann diese Person regify E-Mails im Web-Portal öffnen bzw. alternativ, mittels installierter regify Software auf dem Desktop lesen.

Ich will die Position des regify Knopfs im Outlook ändern. Geht das?

Ja. Sie können die Position des regify Knopfs in Outlook 2003 ändern, indem Sie die linke Maustaste verwenden und an der vertikalen Markierung auf der linken Seite des regify Knopfs ziehen. Die Positionen in Outlook 2007 sind fix.

Ich kann den „sende regify“ Knopf im E-Mail Fenster von MS Outlook nicht sehen?

MS Outlook ist bei diversen Versionen restriktiv, wenn MS Word als Editor eingestellt ist.

Wenn Sie den Knopf in MS Office 2003 nicht sehen, deaktivieren Sie bitte MS Word als den E-Mail Editor in Outlook. Folgen Sie dafür den folgenden Schritten:

Öffnen Sie das Outlook Menü „Extras“ -> „Optionen“. Wählen Sie den „E-Mail Format“ Tab und entfernen Sie die Option „E-Mail mit Microsoft Word 2003 bearbeiten“. Sichern Sie dann die geänderten Einstellungen.

Kann man regify Nachrichten auch anders als per E-Mail übermitteln?

Ja. Sie können eine regify Datei online im Web-Portal oder mittels installierter Software erstellen, ohne sie per E-Mail zu verschicken. Stattdessen können Sie die regify Datei z.B. mittels USB-Stick, CD-ROM oder anderen Medien transportieren. Nur der gewünschte Adressat ist in der Lage, diese Datei zu öffnen.

Wählen Sie im Web-Portal „regify-Datei erstellen“ und laden Sie dann die regify Datei herunter. Im regify Standalone Client ist dies ebenso möglich. Öffnen Sie hierzu das Start-Menü, erstellen Sie die Nachricht und wählen Sie „regify Datei erstellen und speichern“.

Wie kann ich den regify-Provider wechseln?

Um den regify-Provider problemlos zu wechseln, sollten Sie folgende Reihenfolge einhalten:

1. Loggen Sie sich im Portal des alten regify-Provider ein und wählen Sie „meinen Account löschen“.
2. Deinstallieren Sie Ihren regify-Client (Sie finden diese Option im Windows-Startmenü). Folgen Sie den Anweisungen des Setup.
3. Geben Sie unter "Ausführen..." (XP) bzw. in der Schnellstartleiste im Startmenü (Vista / Win7) %APPDATA% ein und drücken Sie dann die Eingabetaste. Es öffnet sich das Anwendungsdaten-Verzeichnis Ihres Computers. Hier löschen Sie bitte alle Ordner und Dateien, welche mit "regify" beginnen. Nun können Sie das Fenster wieder schliessen.
4. Registrieren Sie sich beim neuen regify-Provider. Sie können jetzt auch wieder die E-Mail Adresse verwenden, welche Sie schon beim alten regify-Provider hatten.
5. Bestätigen Sie die Registrierung (Link in Registrierungs-E-Mail) und laden Sie beim neuen regify-Provider den regify-Client herunter. Diesen können Sie nun Installieren (Setup starten) und neu Konfigurieren. Folgen Sie den Anweisungen des Setup.

Fragen zur Sicherheit

Ist regify sicherer als eine normale E-Mail?

Ja, denn der Inhalt einer regify E-Mail ist stark verschlüsselt und kann von niemandem gelesen werden, der nicht autorisiert ist. Sicherheitstechnisch gesehen ist die normale E-Mail nur eine "digitale Postkarte".

Sichert regify eine E-Mail End-to-End?

Ja, das regify-Verfahren sichert den gesamten Weg vom Ort des Entstehens einer E-Mail bis zum Ort des Öffnens. Dies gewährleistet maximale Sicherheit.

Kann es vorkommen, dass der Empfänger die regify-Datei öffnet, ohne dass der Sender es erfährt?

Nein, denn zum Öffnen wird der passende Schlüssel benötigt. Wenn dieser Schlüssel abgeholt wird, wird der Empfang automatisch per E-Mail bestätigt und ist im Transaktionsregister dokumentiert.

Was passiert, wenn jemand das regify Verfahren und die Technologie kennt?

Nichts, denn regify ist auch dann sicher, wenn jemand alle Vorgänge und Funktionen von regify im Detail kennt. Das mehrstufige regify-Verfahren und das Zusammenspiel zwischen Nutzer, Provider und Clearing-Stelle gewährleisten dies.

Was passiert, wenn meine Aktivierungs-E-Mail abgefangen wird?

Haben Sie die einfache Anmeldung gewählt, sollten Sie das Kennwort baldmöglichst im Portal ändern. Wer Ihre E-Mail abfängt, könnte ansonsten die Zugangsdaten missbrauchen. Alternativ können Sie bei der Anmeldung das zweistufige Kennwort-Verfahren wählen. In diesem Fall wird nur eine Hälfte des Kennwortes per E-Mail versendet. Die andere Hälfte wird Ihnen direkt über die sichere Portalseite angezeigt. Dem Angreifer fehlt somit die Hälfte des Kennwortes.

Was passiert, falls eine an mich adressierte regify E-Mail abgefangen wird?

Jede regify-Datei (Anhang an der regify E-Mail) hat eine oder mehrere klar definierte Empfängeradressen. Das regify Mitglied, welches versucht die Datei zu öffnen, muss eine dieser Adressen für sich registriert haben. Ansonsten wird die Datei nicht geöffnet.

Wie kann ich an meinem Computer verhindern, dass regify Missbraucht wird?

Bitte öffnen Sie den regify Konfigurationsdialog in der regify Software und wählen dort den „Programm“ Reiter. Geben Sie jetzt ein Passwort zum Schutz des Programmes im Feld „Programm mit Passwort sichern“ ein. Bitte wählen Sie ein entsprechend sicheres Passwort. Sie müssen dieses nun bei jeder Nutzung von regify eingeben. So sichern Sie den Zugriff durch Personen, welche möglicherweise Zugang zu Ihrem Rechner haben.

Nach Authentifizierung erhielt ich einen Freischaltcode. Was nun?

Sie müssen jetzt Ihre persönliche *Identitäts-Datei* online anfordern. Öffnen Sie bitte dazu den regify Konfigurationsdialog in Ihrer regify Software und dort den Reiter „Identitäts-Datei“. Bitte drücken Sie den Knopf „Identitäts-Datei anfordern und installieren“ und geben den

Freischaltcode ein. Wenn Sie „OK“ drücken, wird die neue Identitäts-Datei installiert und steht für die künftige Nutzung von regify zur Verfügung.

Welche Authentifizierungs-Stufen gibt es bei regify?

Heute werden, neben keiner Authentifizierung, die Stufen 1,3,5,7 und 9 akzeptiert. Die restlichen Stufen sind für zukünftige Anwendungen reserviert. Die Stufen sind wie folgt definiert:

Stufe	Beschreibung bzw. Beispiel
1	Der Nutzer hat sich dem regify-Provider telefonisch vorgestellt und seine Identität verbal glaubhaft gemacht (soziale Barriere).
3	Der Nutzer hat dem regify-Provider eine Kopie seines Ausweises zugesendet oder gefaxt. Bei Organisationen wurde eine Kopie des Ausweises des Geschäftsführers oder die Gewerbeanmeldung/Handelsregisterauszug übermittelt.
5	<ul style="list-style-type: none"> Die Angaben des Nutzers wurden gegen ein öffentliches Verzeichnis (zB Telefonbuch) geprüft. Der regify-Provider hat bereits eine bestehende, längere Geschäftsbeziehung zum Nutzer. Der Nutzer ist dem regify-Provider persönlich bekannt.
7	<ul style="list-style-type: none"> Der Nutzer hat sich dem regify-Provider gegenüber persönlich ausgewiesen. Der Nutzer ist beim regify-Provider angestellt/beschäftigt.
9	Der Nutzer wurde durch ein rechtlich anerkanntes Verfahren zur Identitätsfeststellung autentisiert. Beispielsweise PostIDENT (Deutschland), Ident.Brief (Österreich), Die Gelbe Identifikation (Schweiz) etc.

Was ist eine Identitäts-Datei?

Die Identitäts-Datei wird bei der optionalen Authentifizierung durch Ihren regify-Provider erstellt. Diese Datei enthält Informationen, mit welchen Ihre regify-Provider Sie im Anschluss eindeutig erkennen kann (vergleichbar einem Ausweisdokument). Es wird auf Ihrem Rechner verschlüsselt gespeichert und dann für jede regify Kommunikation verwendet. Für Empfänger von Nachrichten, die auf einem regify-Client mit Identitäts-Datei erstellt wurden, ist Ihr Authentifizierungs-Status dann auch Erkennbar. Der Empfänger weiss nun, dass Sie durch Ihren regify-Provider Authentifiziert wurden und die Absender-Angaben verlässlich sind. Beachten Sie, dass bei der Verwendung von regify direkt im Online-Portal keine Identitäts-Datei verwendet werden kann. Sie können nur über den lokalen regify-Client mit Authentifizierung kommunizieren.

Fragen aus Sicht des Administrators

Muss ich die Software auf jedem Client installieren?

Nein. Sie können einen zentralen „Shared Folder“ verwenden (Leserechte sind ausreichend), um die regify Anwendung zu installieren. Wenn Sie das MS Outlook Add-In verwenden, starten Sie ein Registrierungs-Script auf jedem Computer, damit MS Outlook zukünftig das Add-In (regsvr32) findet und um die regify Dateieindung (.rgf) mit dem regify Client zu verknüpfen. Eventuell müssen Sie auch Shortcuts in den User-Menüs anlegen. Zur Softwareverteilung ist ein handelsübliches Software Distributions-Tool ist ausreichend. Das regify Setup ist MSI-kompatibel und Sie können es daher mit Microsoft Software Tools verteilen.

Muss ich etwas ändern beim MS Exchange Server?

Nein. regify integriert sich in die lokale MS Outlook Installation. Sie müssen keine Änderungen an den MS Exchange Settings vornehmen, um regify zu nutzen.

Wo werden die individuellen Einstellungen gespeichert?

Der regify Client und das MS Outlook Add-In speichern ihre Einstellungen in einem lokalen ini file, welches sich im folgenden Verzeichnis befindet: %USERPROFILE%\Application Data. Jeder Nutzer hat sein eigenes ini File als Teil seiner Profildaten.

Einige Nutzer haben einen zusätzlichen Laptop. Wie mache ich das?

Der regify Client kann zusätzlich auch auf anderen Rechnern des Anwenders installiert werden. Wenn der Nutzer authentifiziert ist, kann er seine Identitäts-Datei mit seinem Freischaltcode zusätzlich auch für seinen Laptop online anfordern.

Wir verwenden Proxy-Server für unseren Internet-Zugang. Ist das ein Problem für regify?

Nein. Die regify Software verwendet die Einstellungen des lokalen MS Internet-Explorer. Wenn der MS Internet-Explorer eine Verbindung zu einer SSL-verschlüsselten Seite aufbauen kann (wie z.B. xing.com), dann funktioniert bei Ihnen auch regify.

Wir archivieren E-Mail manuell. Können wir regify E-Mails in unverschlüsselter Form archivieren?

Ja. Das regify Add-In bietet Ihnen die Möglichkeit, eine regify E-Mail zurück zu konvertieren. Mit zwei Clicks wandelt der Nutzer eine E-Mail um, worauf sie in unverschlüsselter Form archiviert werden kann.

Wir archivieren E-Mail per Gateway. Was heißt das für regify E-Mails?

Da regify Ende-zu-Ende verschlüsselt, wird Ihre Archivierungslösung die verschlüsselten Inhalte ein- und ausgehender regify E-Mails speichern. Autorisierte Nutzer können eine archivierte regify E-Mail aber jederzeit über den regify Service entschlüsseln. Der regify Clearing-Service speichert Schlüssel entsprechend gesetzlicher Vorgaben, zumindest jedoch für 15 Jahre. Wird ein regify Account aufgelöst, z.B. weil ein Mitarbeiter das Unternehmen verlassen hat, kann ein autorisierter Nutzer auch später einen solchen Account reaktivieren und die entsprechende regify E-Mail öffnen.

Wie können wir regify E-Mails gegen Viren und Spam prüfen?

Es ist sehr unwahrscheinlich das Spam per regify versandt wird, denn der regify Service kostet Geld und der Sender kann zurückverfolgt werden. Viren wiederum können nach der Entschlüsselung des Inhalts der regify Datei erkannt werden. Der regify Client speichert jede Datei in einem temporären Ordner, bevor sie geöffnet wird. Falls eine Organisation zentral gegen Viren prüft, konfiguriert der Administrator regify einfach so, dass ein zentrales Temp-Verzeichnis verwendet wird, auf dem die Virenprüfung erfolgen kann. Weiterhin kann ein lokal installierter Virens Scanner die Dateien prüfen, so wie jede andere Datei auch.